

INHALT

Kennzeichnung	7
<i>Die Gestalt des Glaubens und das Maß des Menschen</i>	
GLORIA IN PROFUNDIS DEO!	13
Gott und das Unbewußte – C. G. JUNG und die Religion	
RELIGIÖSE DASEINERFAHRUNG UND OFFENBARUNGSGEBUNDENE GLAUBENSERFAHRUNG	22
Zur Unterscheidung des Christlichen	
GRUPPENDYNAMIK – EIN MEDIUM DER GLAUBENSERFAHRUNG?	37
GEWISSEN – SCHULD – ANGST – VERGEBUNG	43
Zur Psychologie und Theologie der Umkehr	
STRUKTURANALYTISCHE DEUTUNG DER GLAUBENSGESTALT	62
WERDESCHAU UND WERDEWILLE	78
Wider die Angst vor der Selbstverwirklichung	
DER HEUTIGE ERWACHSENE UND DER CHRISTLICHE GLAUBE	84
BOTSCHAFT UND SYMBOL	94
Gedanken über den Umgang mit biblischen Texten und Symbolen in der kirchlichen Praxis	
SYMBOLE UND DIABOLE	105
Überlegungen zur Glaubensästhetik	
<i>Weisen der Verwirklichung des Lebens aus der Kraft des Glaubens</i>	
BEGEGNUNG IST VERKÜNDIGUNG	133
Zur Psychologie und Theologie der helfenden Beziehung	
GLOSSEN ÜBER CHARISMEN	142
Ein Plädoyer für unscheinbare Begabungen	

HOFFNUNG AUF DIE GRUPPE	152
Gemeinschaft kann gelingen	
SICH AUF SICH SELBST BESINNEN	158
Anleitungen zur Selbstwahrnehmung	
GLAUBENSNOSTALGIE	164
Sehnsucht nach dem Kommenden	
GLAUBE ALS INTIME ZUSTIMMUNG DES HERZENS	170
Zur Psychologie und Theologie der Intimität	
FEINDESLIEBE ZU SICH SELBST UND ZU ANDEREN	176
Jesu Aufforderung zum paradoxen Handeln	
DIE ZEIT HEILT NICHT ALLE WUNDEN	183
Trauerarbeit und Ergebung	
ERLÖSEND EINANDER BEGEGNEN	190
Jesu Aufforderung zur „redemptiven“ Nachfolge	
ORTE GOTTES	200
Vom Handeln Gottes mitten unter uns	
NOTIZEN ÜBER DEN PILGERSTAND	205
Zustimmung zur Vergänglichkeit	